

## **Tersteegen, Gerhard: 161. Vernunft gilt nicht im Rat (1733)**

- 1     Du mußt Gott folgen und nicht fragen,
- 2     Was andre Menschen dazu sagen;
- 3     Wer mit Vernunft zu Rat will gehn,
- 4     Bleibt stets in Furcht und Zweifel stehn.

(Textopus: 161. Vernunft gilt nicht im Rat. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58942>)